

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Fürst und Sänger**

**Mottl, Felix  
Widmann, Joseph Viktor**

**Berlin, [ca. 1893]**

Szene III

[urn:nbn:de:bsz:31-38178](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-38178)

## III. SZENE.

Suleika. Mahmud mit reichem Gefolge.

(Bevor er selbst erscheint, treten 6 Knaben als Herolde auf).

DIE SECHS KNABEN.

Heil! wer vor Allah's Sonnenaug' geht!

Es naht des Sultans Majestät!

(Stumme Begrüßung zwischen MAHMUD und SULEIKA.)

MAHMUD (ihr nach der Umarmung in's Auge blickend).

Wie? teures Kind!

So einsam weilst du hier?

Und feh' ich recht, Suleika?

Die jugendliche Stirn umwölkt,

Umschleiert die Gazellenaugen?

Das darf nicht sein,

Niemals! vor allem heute nicht.

Denn heut ist über Persiens Grenzen

Ein hoher Freudentag erschienen!

(Er wendet sich zu allen Anwesenden. SULEIKA hört mit wachsender gespannter Aufmerksamkeit zu.)

Der Sänger hat sein Werk vollendet:

Das Buch von Iran's Heldenahnen.

Die alten Kön'ge, gottgesendet,

Sie stehen auf, es rauschen ihre Fahnen.

Groß, wie am Demawend die Feuerwolke,

Von heil'gen Donnern dröhnend,

Schwebt es, ein Himmelszeichen meinem Volke,

Erhebend, blitzend, strafend und verführend.

Dies Königsbuch, kein anderes ist ihm gleich!

Rein strahlt es, wie des Elburs schneeiger Gipfel,

Ein Baum ist's, wurzelnd tief im Perferreich, —  
 Doch in den Himmel reichen seine Wipfel!  
 Wohlan! mit frohem Festesprangen  
 Sei dieser Freudentag begangen,  
 Um den die Götter uns beneiden!

SULEIKA (fährt heftig erregt auf).

Vater! so laß mich geh'n.  
 Ich leide.

MAHMUD.

Mein holdes Kind!

SULEIKA (verwirrt).

Es schleicht wie Fieber mir durch's Hirn.

MAHMUD.

O, bleibe dennoch! bleib'!  
 Der Augenblick kommt nimmer wieder!  
 Ein starkes Leben strömt aus großer That!  
 Erprob' es, bleib'! sich, er naht.

(SULEIKA fügt sich, durch eine heftige Gebärde andeutend, daß es nun zu spät sei, sich zu entfernen.)

#### IV. SZENE.

Die Vorigen. **Abul Mansur** (eine umfangreiche Schriftrolle in der Hand, tritt aus der Tiefe des Mittelgrundes auf. MAHMUD und SULEIKA haben auf inzwischen aufgestellten Prunksitzen Platz genommen).

ABUL MANSUR.

Heil dir, mein Fürst!